

14. August 2014, 09:23 Uhr

14. August 2014, 09:23 Uhr Update: 14. August 2014, 10:00 Uhr

Nachts am Kocher von Hall bis Künzelsau

Hohenlohe Die erste Kulturnacht im Kochertal lief im März 2012 - und war ein Erfolg. Schwäbisch Hall, Untermünkheim, Braunsbach und Künzelsau machten damals gemeinsame Sache. Jetzt wird der ortsübergreifende Event wiederholt.

Unter dem neuen Namen Nachts am Kocher haben sich wieder acht Ortschaften zusammengefunden, die den Flussverlauf zwischen Schwäbisch Hall und Künzelsau in der Nacht vom 18. auf den 19. Oktober mit ungewohntem Leben erfüllen. Neben Hall und Künzelsau beteiligen sich Gelbingen, Untermünkheim, Geislingen, Braunsbach, Steinkirchen und Kocherstetten. Zwischen 19 und 1 Uhr pendeln mehrere Busse zwischen den Orten, damit die Besucher bequem von Station zu Station kommen und überall dort verweilen können, wo ihnen das Angebot gut gefällt.

Zahlreiche Museen und Galerien öffnen zu nachtschlafener Zeit ihre Pforten und ergänzen ihre laufenden Ausstellungen mit einem eigenen Programm. So stehen etwa das Stadtmuseum Künzelsau, das Brückenmuseum in Geislingen, das Simon-Berlinger-Haus in Braunsbach und das Rößlermuseum Untermünkheim für Besucher offen. Auch andere, ungewöhnliche Plätze und Räume werden erobert und nach Sonnenuntergang zu kurzfristigen Schauplätzen des regionalen Kulturbetriebs umfunktioniert.

Die Kirche in Steinkirchen wird zur Galerie mit Bildern des Fotografen Roland Bauer, die Kelter in Kocherstetten zur Bühne für Darsteller der Burgfestspiele Schloß Stetten und in einem historischen Gewölbekeller in Gelbingen werden Hohenloher Kriminalfälle aus dem 18. Jahrhundert vorgelesen. Natürlich wird unterwegs auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Karten können ab heute, Freitag, 15. August, in den Rathäusern von Künzelsau, Untermünkheim und Braunsbach, bei Tabakwaren Brückbauer in Künzelsau sowie in der Tourist-Information und der Kultbucht im alten Schlachthaus in Schwäbisch Hall erworben werden.

Erwachsene zahlen im Vorverkauf 8 Euro und an der Abendkasse 10 Euro. Das Familienticket (zwei Erwachsene und Kinder) kostet im Vorverkauf 16 Euro und an der Abendkasse 18 Euro. Das Schüler-Studententicket ist einheitlich für 5 Euro zu haben. red